

**Bekanntmachung.** Daß ich von meiner Krankheit wieder hergestellt bin, zeige ich meinen werthen Kunden und Freunden ergebenst — besonders aber dem Schlossermeister **Wenzel jun.** — an.  
**Johann Carl Friedrich, Schlossermeister.**

**Verkauf.** Ganz alter und ächter Arrac de Goa, die Bout. 1 Thlr.; geringere Gattungen 20 und 16 Gr.; Jamaica Rum 10 und 12 Gr.; feinsten Franz. Cognac 14 Gr.; Schweizer Kirschwasser, prima Sorte, 16 Gr.; *Extrait d'Absynthe*, à Bout. 1 Thlr., verkauft fortwährend  
**J. F. E. Kast, Petersstraße unter den 3 Rosen, Nr. 62.**

**Logis - Vermiethung.** Auf dem Neuen Neumarkte ist eine Stube mit Alkoven, vorne heraus, mit oder ohne Meubles, an einen ledigen Herrn kommende Ostern zu vermieten. Das Nähere auf dem Alten Neumarkte, in der Papier - Handlung von **J. C. Rau, Nr. 612.**

**Reisegesellschafter gesucht.** Jemand, der seinen eigenen Wagen hat und baldigst mit Extrapost nach Hamburg reisen wird, sucht einen Reisegesellschafter auf gemeinschaftliche Kosten dahin. Näheres im **Hotel de Russie.**

**Aufruf.** Da von den 80 Knaben, welche zu Ostern 1825 aus der Armenschule entlassen werden, noch 19 übrig sind, von denen 5 das Schneider-, 5 das Schuhmacher-, 2 das Tischler-, 1 das Beutler-, 1 das Schlosser-, 1 das Glaser-, 1 das Seiler-, 1 das Fleischerhandwerk und 2 die Buchdruckerkunst erlernen wollen, so ergeht hiermit von Seiten der Erziehungs-Committée an die Herren-Meister besagter Handwerke und Buchdruckerherren die Bitte: bei Annahme neuer Lehrlinge in ihre Werkstätte, auf diese Knaben gütigst Rücksicht zu nehmen, und mit uns vereint dahin zu wirken, daß denselben, nach ihrer Entlassung aus der Schule, ein bestimmter Wirkungskreis angewiesen werde, damit sie zu nützlichen und brauchbaren Mitgliedern des Staats gebildet werden. — Nähere Auskunft über jeden wird der Lehrer derselben, Herr **Kunath**, jedem Nachfrager gern ertheilen. —  
**Die Erziehungs-Committée der Armen-Anstalt.**

\* \* \* **Montag, den 21. d. M.** ist bei mir Wurstsuppe und frische Wurst, wozu ich meine werthen Gönner und Freunde ganz ergebenst einlade; wobei auch Portionweis gespeist wird.  
**J. Kuhn, zur goldnen Säge.**

**Thorzettel vom 18. März.**

<b>Grimm'sches Thor.</b>	<b>U.</b>	Hrn. Kfm. Melly u. Schäfer, v. h., v. Hamburg u. Magdeburg zurück	6
Gestern Abend.		Die Berliner fahrende Post	9
Auf dem Dresdner Eilpostwagen: Hr. D. Puttrich, v. hier, Hr. D. Brunner, v. Hamburg, im Hotel de Russie, u. Hr. Landsch.-Maler Goldstein, v. Dresden, unbestimmt, heißt Gesellschaft		Hr. Kfm. Pummel, a. Hamburg, im H. de Bav.	10
Hr. Kfm. Fritsch, a. Schweinfurt, von Dresden, im Hotel de Baviere	<b>5</b>	<b>Die Hamburger reitende Post</b>	<b>6</b>
<b>Vormittag.</b>		<b>Kanstädter Thor.</b>	<b>U.</b>
Auf der Dresd. Postkutsche: Hr. Hofbuchdr. Reinhold, v. Dresden, bei Starik	<b>5</b>	Gestern Abend.	
Die Dresdner reitende Post	<b>6</b>	Hr. Graf v. Rennow, v. Bengelsdorf, im g. Adler	5
<b>Nachmittag.</b>		Hr. Particul. Smith, v. London, im Hpt. de Fr.	8
Hr. Kfm. Harfort, v. hier, v. Dresden	<b>3</b>	<b>Vormittag.</b>	
<b>Halle'sches Thor.</b>	<b>U.</b>	Die Frankfurter reitende Post	4
Gestern Abend.		Hr. Dec.-Amtm. Weidlich, v. Krickefeld, im g. Adler	12
Hr. Kfm. Dehler, a. Grimmitzschau, von Braunschweig, in den 3 Königen	<b>5</b>	<b>Nachmittag.</b>	
		Hr. Regier.-Refer. Krause, v. Merseb., im g. Adler	3
		<b>Hospitalthor.</b>	<b>U.</b>
		<b>Vormittag.</b>	
	<b>5</b>	Die Altenburger fahrende Post	7